

PRESSEMITTEILUNG

Erfolgreich: Die »PlakatWAND Toleranz« in Delmenhorst

Hannover, den 18. August 2026. Am vergangenen Samstag hat das Integrations-, Kunst- und Kooperationsprojekt »PlakatWAND Toleranz – Mit Bürgern aller Weltanschauungen und Kulturen ins Gespräch kommen«, dessen Projektträger der Humanistische Verband Deutschlands (HVD) Niedersachsen ist, eine erfolgreiche Publikumsaktion auf dem Rathausplatz in Delmenhorst ausgerichtet.

Bei der Mitmachaktion konnten Besucherinnen und Besucher Plakate zum Thema weltanschauliche und kulturelle Toleranz gestalten und für alle sichtbar machen. „So ist eine bunte Plakatwand entstanden mit Aussagen wie zum Beispiel: ‚Vielfalt verbindet: Bunt, anders gemeinsam‘ oder ‚Begegnen statt bewerten‘“, berichtet der Projektleiter Stephan Sasse. Die Installation ist noch bis zum 30. August 2026 auf dem Rathausplatz zu sehen.

Wir bedanken uns bei allen Kooperationspartnern: der Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe der Stadt Delmenhorst, der Ukrainischen Gemeinschaft Delmenhorst e.V. (UGD), dem Sama-Kulturverein e.V., dem Delmenhorster Familienzentrum Inklusiv (DeIFIn) sowie dem Sozialdienst Muslimischer Frauen (SmF) Delmenhorst.

Ziel des Projekts »PlakatWAND Toleranz« ist es, dem Problem gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit – Rassismus, Diskriminierung, Antisemitismus – mit einer Einladung zur gesellschaftlichen Mitverantwortung zu begegnen. Noch bis 2027 besucht das Tourprojekt, das 2025 in Hannover gestartet ist, niedersächsische Städte.

Mehr Infos unter www.toleranzprojekt.de.

Hinweis

Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden.“ mit Fördermitteln des Bundesministeriums des Innern gefördert, mit Drittmitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung sowie von der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung.

PRESSEMITTEILUNG

Bildnachweis

PwT_Delmenhorst: Das Projekt «PlakatWAND Toleranz» brachte Menschen aller Kulturen auch in Delmenhorst zusammen.

Bild: Stephan Sasse

Kontakt

Humanistischer Verband Deutschlands Niedersachsen K.d.ö.R.

Otto-Brenner-Straße 20-22, 30159 Hannover

www.humanisten.de

Ihre Ansprechpartner

Karen Metzger

Pressereferentin

Tel.: 0511 167 691-79

metzger@humanisten.de

Stephan Sasse

Projektleiter

Tel.: 0179 - 209 66 16

sasse@humanisten.de

Der HVD Niedersachsen

Wir sind eine anerkannte Weltanschauungsgemeinschaft, Körperschaft des öffentlichen Rechts und der Landesverband des Humanistischen Verbandes Deutschlands. Unsere Wurzeln reichen bis ins Jahr 1851 zurück. Seit dem Staatsvertrag von 1970 haben wir die Aufgabe, die Interessen konfessionsfreier Menschen in Niedersachsen zu vertreten. Wir wollen gemeinsam humanistische Werte wie Freiheit, Gleichheit und Solidarität auf einer weltlichen Grundlage leben und fördern.

Hinweis

Das Projekt wird im Rahmen des Bundesprogramms „Gesellschaftlicher Zusammenhalt – Vor Ort. Vernetzt. Verbunden.“ mit Fördermitteln des Bundesministeriums des Innern gefördert, mit Drittmitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung sowie von der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung.